

Schüler auf den Beinen

LEICHTATHLETIK Förderschulen trafen sich im Jahnstadion zum Stundenlauf
Sehr angetan vom Engagement - Rund 300 Aktive auf der Aschenbahn

SOEST · Drei Soester Schulen waren am Montag fast komplett auf den Beinen. Im Jahnstadion absolvierten die Förderschulen Clarenbach, Pestallozi und Bodelschwingh gestern zum dritten Mal gemeinsam einen Stundenlauf. Wilhelm Lategahn von der Clarenbach-Schule, Klaus Pfirschke von der Bodelschwingh-Schule sowie Franz Peters von der Pestalozzi-Schule zeigten sich dabei sehr angetan vom Engagement der rund 300 Schüler, die die Aschenbahn bevölkerten. Denn bei diesem Laufwettbewerb ging es nicht um Sieg oder Niederlage, sondern darum, den Schülern Erfolgserlebnisse hinsichtlich ihrer sportlichen Fähigkeiten zu vermitteln.

Vor allem die Bodelschwingh-Schule durfte sehr zufrieden sein. Dort wurde die Teilnehmerzahl von zehn über 30 in den vergangenen Jahren auf nun 55 Schülern gestei-



Hochbetrieb herrschte gestern Vormittag im Soester Jahnstadion. Bodelschwingh-, Pestalozzi- und Clarenbachschüler absolvierten dort einen Stundenlauf

gert. Die Pestalozzi war mit 132 Schülern fast komplett vertreten, von den 142 Schülern der Clarenbach waren 120 am Start. Die Teilnahme ist freiwillig, betonten die Leiter, die Schüler stecken sich selber ein Ziel für den Erwerb eines Laufabzeichens, müssen 15, 30, 60, 90 oder gar 120 Minuten in Bewe-

gung sein; walkend oder laufend. „Ein paar Wochen vorher wird richtig trainiert. Durch so eine Massenveranstaltung wachsen die Schüler über sich hinaus“, freuten sich die Schulleiter, zudem sei die Veranstaltung sehr gut für das Miteinander der drei Schulen. • **ru**